

lichtwerk

IM RAVENSBERGER PARK



Spaß, der in Liebes- und Lebensdingen anfangs etwas eingerosteten Hauptfigur beim emotionalen Coming-out zu folgen. Das liegt vor allem an der formidablen Julianne Moore, die mit Jahrgang 1960 quasi eine auf den Leib geschneiderte Altersrolle absolviert.!" (Andreas Wirwalski, filmecho)

GLORIA BELL B/R: Sebastián Lelio. D: Julianne Moore, John Turturro, Caren Pistorius, Michael Cera. USA 2018, 102 Min., FSK ab 0, Erstausführung!



Reservierung: 0521 55 76 777 und www.lichtwerkkino.de



Neu im Programm

GLORIA - DAS LEBEN WARTET NICHT

„So ausgelassen feierte das Berlinale-Publikum noch selten einen Film wie vor 6 Jahren ‚Gloria‘. Nun präsentiert der Chilene Sebastián Lelio das US-Remake seiner umwerfenden Frauenpower-Feel-Good-Komödie mit Julianne Moore in der Rolle der resoluten Titelheldin. Wie beim Original wird das Publikum schnell zum willigen Komplizen, liebt und leidet mit dieser charmanten Heldin heftig mit.“ (programmokino.de)

Eigentlich ist Gloria zufrieden mit ihrem Leben: Sie ist Mutter zweier erwachsener Kinder, geschieden und nur ab und zu etwas einsam. Ihre Nächte verbringt sie auf der Tanzfläche von Single-Partys in Los Angeles. Bei einer dieser Gelegenheiten trifft sie den ebenfalls geschiedenen Arnold. Was wie eine Bilderbuch-Romanze mit Schmetterlingen im Bauch beginnt, muss sich schon bald wichtigen Themen des Lebens wie Familie, Beziehungsfähigkeit und Verbindlichkeit stellen.

„Auch wenn die Grundstimmung in diesem US-amerikanisch-chilenischen Remake eher bei Moll verortet ist, so macht es doch viel Spaß, der in Liebes- und Lebensdingen anfangs etwas eingerosteten Hauptfigur beim emotionalen Coming-out zu folgen. Das liegt vor allem an der formidablen Julianne Moore, die mit Jahrgang 1960 quasi eine auf den Leib geschneiderte Altersrolle absolviert.!" (Andreas Wirwalski, filmecho)



ONCE UPON A TIME ... IN HOLLYWOOD

„Quentin Tarantino beschwört erstaunlich zurückgenommen, ja geradezu sensibel eine Zeit, in der das Kino und die amerikanische Gesellschaft vor einschneidenden Umbrüchen stand.“ (programmokino.de) Los Angeles in den 1960er Jahren: In einer Zeit des allgemeinen Umbruchs tritt auch Hollywoods goldenes Zeitalter in seine letzte Phase ein. Der ehemalige TV-Star Rick Dalton und sein langjähriges Stunt-Double Cliff Booth müssen sich in einer Branche zurechtfinden, die sie bald kaum mehr wiedererkennen. Vor allem der von Alkoholproblemen geplagte Dalton hadert mit einem Beruf, der ihn zusammen mit seinem deutlich robusteren Partner in absurde und haarsträubende Situationen führt. „Tarantino hat sich allmählich bis zu diesem Herzstück seiner Mythologie vorgearbeitet, und es zeigt sich nun, dass er dabei auch gelernt hat: ‚Once Upon A Time... in Hollywood‘ spielt die Ironie des spät geborenen Nerds nicht mehr mit großer Geste angeberisch aus, wie es früher bei ihm häufig der Fall war. Stattdessen findet er ein schönes Gleichgewicht zwischen Nostalgie und Utopie.“ (Bert Rebhandl, tip Berlin)

B/R: Quentin Tarantino. D: Brad Pitt, Leonardo DiCaprio, Margot Robbie, Al Pacino, Tim Roth, Kurt Russell. USA 2019, 161 Min., FSK: ab 16, auch im Original mit deutschen Untertiteln (OmU), zweite Woche!



SO WIE DU MICH WILLST

Die attraktive Literaturdozentin Claire (Juliette Binoche) ist 50, alleinerziehende Mutter und steckt in einer schwierigen Beziehung mit ihrem jüngeren Liebhaber Ludo. Um ihn auszuspionieren, legt sie ein falsches Facebook-Profil an und wird zu Clara, einer hübschen 24-Jährigen. Alex, Ludos bester Freund, findet Clara online und verliebt sich in sie... Regisseur Safy Nebbou erzählt spannend von Abdriften in eine unzuverlässige Zwischenwelt, in der Realität und Lüge verschwimmen. In atmosphärischen Bildern entsteht das Porträt einer faszinierenden Frau, die nicht nur mit ihren eigenen Verletzungen ringt, sondern auch mit universellen Themen wie Einsamkeit und der Angst vor dem Älterwerden. „So abgründig, so verletzlich und ungeschminkt, so nah und intim, hat man Juliette Binoche noch nie im Kino erlebt.“ (ZDF, heute Journal)

CELLE QUE VOUS CROYEZ B/R: Safy Nebbou. D: Juliette Binoche, Nicole Garcia, Francois Civil. F/B 2019, 101 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

DER UNVERHOFFTE CHARME DES GELDES

Was passiert, wenn ein eingefleischter Kapitalismusegner



buchstäblich an Säcke voller Kohle kommt, zeigt der neue Film des für DIE INVASION DER BARBAREN mit dem Oscar® ausgezeichneten Kanadiers Denys Arcand. Wie von Arcand gewohnt, verbindet auch DER UNVERHOFFTE CHARME DES GELDES geschickte Gesellschaftskritik mit einer großen Portion Humor. „Aus dem Glauben ans Gute im Menschen und dem Wissen ums Schlechte im Kapitalismus webt der Frankokanadier Denys Arcand einen Mafia-Thriller, der zugleich luftige Gesellschaftssatire und romantische Komödie um die Liebe zwischen einem Luxuscallgirl und einem Botenjungen ist. Und weil der

in Wirklichkeit Doktor der Philosophie ist, sind die Screwball-Dialoge mit Weisheiten von Epikur, Marc Aurel, Nietzsche und Wittgenstein gewürzt.“ (Anke Sterneborg, SZ)

LA CHUTE DE L'EMPIRE AMÉRICAIN B/R: Denys Arcand. D: Alexandre Landry, Maripier Morin, Rémy Girard, Pierre Curzi, Louis Morissette. Kanada 2018, 123 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



LEID UND HERRLICHKEIT

„Seit über 40 Jahren dreht Pedro Almodovar Filme, längst ist er einer der größten des internationalen Kinos und hat nun, mit fast 70 Jahren nicht nur seinen persönlichsten, sondern auch einen seiner schönsten Filme gedreht.“ (programmokino.de) Mit LEID UND HERRLICHKEIT gelingt Regisseur Pedro Almodóvar ein faszinierendes Vexierspiel zwischen Fiktion und autobiographischer Wahrheit. Über drei Epochen fächert er das schillernde Leben von Salvador Mallo auf. Superstar Antonio Banderas spielt diesen einst vor Lebenslust und Kreativität sprühenden Mann mit glühender Intensität. Penélope Cruz glänzt in der Rolle von Jacinta, Mallos Mutter.

DOLOR Y GLORIA B/R: Pedro Almodovar. D: Antonio Banderas, Asier Etxeandia, Penélope Cruz, Leonardo Sbaraglia. Spanien 2019, 114 Min., FSK: ab 6, fünfte Woche!



ROCKETMAN

ROCKETMAN wagt erstmals den Schritt, die faszinierende und unzensierte Lebensgeschichte des Ausnahmekünstlers Elton John und seinen Durchbruch zum weltweiten Superstar zu verfilmen. „Die Musikszene sind mitreißend und sehenswert... Auf dem Cannes-Festival wackelte so manche Sitzreihe, weil die Zuschauer im Takt mitwippten.“ (ZDF) „...voller Energie und mitreißend inszeniert. Während der Cannes-Premiere gab es spontanen Szenenapplaus...“ (SZ)

R: Dexter Fletcher. B: Lee Hall. D: Taron Egerton, Richard Madden, Bryce Dallas Howard, Stephen Graham, Jamie Bell, Harriet Walter, Gemma Jones u.a. GB/USA 2019, ab 12, 121 Min. 13. Woche!

DIE DREI !!!

Sportskanone Franzi, Leseratte Kim und die modebegeisterte Marie sind beste Freundinnen - und Nachwuchs-Detektivinnen. In den Sommerferien nehmen sie an einem Theaterprojekt zu „Peter Pan“ teil. Während der Probe mit dem schrulligen Regisseur Robert Wilhelms ertönen plötzlich seltsame Geräusche im Saal, das Licht beginnt bedrohlich zu flackern, Kostüme werden zerschnitten und auf dem Schminkspiegel erscheint eine Drohbotenschaft. Spukt hier wirklich ein einsames Phantom und sinnt auf Rache? Doch auch einige der anderen Workshop-Teilnehmer verhalten sich merkwürdig. Wer hat ein Motiv, dem Theater zu schaden? Ein neuer Fall für Franzi, Kim und Marie! Werden DIE DREI !!! das Rätsel lösen?

R: Viviane Andereggen. D: Alexandra Petzschmann, Lilli Lacher, Paula Renzler, Jürgen Vogel, Thomas Heinze, Armin Rohde, Sylvester Groth, Hinneke Schönemann, Bibiana Beglau. Deutschland 2019, 99 Min., FSK ab 0, empfohlen ab 8, KinderKINO: 6,00 € Eintritt für Klein und Groß!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,- €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 22.08. bis 28.08.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
GLORIA	16.45 19.00						
ONCE UPON A TIME...	17.15 20.30						
ROCKETMAN	21.10	21.10	21.10	11.30 21.10	21.10	21.10	21.10
...CHARME DES GELDES	20.00	20.00	20.00	12.00!	20.00	20.00	20.00
LEID U. HERRLICHKEIT	17.40	17.40	17.40	18.30!	17.40	17.40	17.40
SO WIE DU MICH WILLST		15.30	15.30	14.30			
DIE DREI !!!			14.00	14.00			
WACKELPETER KURZFILM PROGRAMM					ab 11.00		

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

PRÉLUDE

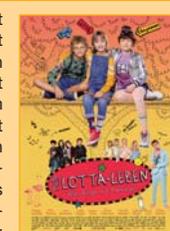


ab 29. August
Deutsches Kino mit großer Wucht - selten genug! Hier gelingt der Coup. Mit ihrem Debüt präsentiert Sabrina Sarabi ein packendes, atmosphärisch dichtes Drama, das dramaturgisch wie visuell zu überzeugen vermag - und mit dem ziemlich

angesagten Jung-Star Louis Hofmann einen exzellenten Hauptdarsteller der Extraklasse dabei hat. Mit einer makellosen Mischung aus Verletzlichkeit und Coolness gibt der 22-Jährige den Musikstudenten David, der von der großen Pianisten-Karriere träumt. Am Konservatorium macht ihm Konkurrent Walter nicht nur am Flügel das Leben schwer, beim Flirt mit der hübschen Marie stört der Widersacher gleichfalls. Immer mehr leidet der sensible Held unter Selbstzweifeln und Leistungsdruck - und mit ihm das Publikum. Was tun? Das muss man sehen! Überzeugendes Arthaus-Kino der einfallsreichen Art. (programmokino.de)

MEIN LOTTA LEBEN - ALLES BINGO MIT FLAMINGO

ab 29. August Basierend auf der gleichnamigen Kinderbuchreihe von Alice Pantermüller und Daniela Kohl erscheint mit „Mein Lotta-Leben - Alles Bingo mit Flamingo“ nun der erste Film rund um die elfjährige Titelheldin Lotta, die ein aufregendes



Abenteuer nach dem anderen erlebt. Mit viel Witz und Charme und der notwendigen Portion an Ernsthaftigkeit von „Rico, Oscar...“-Regisseurin Neele Leana Vollmar inszeniert ist das jetzt schon einen der besten deutschen Kinderfilme des Jahres. (programmokino.de)

DIE WURZELN DES GLÜCKS

ab 5. September Etwas eigensinnig war der New Yorker Arzt Harry Rosenmerck (James Caan) schon immer. Nun stellt er das ohnehin bereits verkorkste Gefühlsleben seiner Familie noch einmal so richtig auf den Kopf: Er lässt sein bisheriges Leben hinter sich, um Schweine im Heiligen Land zu züchten. Ein Schritt, der die religiöse Harmonie seiner neuen Gemeinde und den örtlichen Rabbi Moshe (Tom Hollander) kräftig in Unruhe versetzt. Schweine auf geweihtem Boden!



LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. | Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Director's Cut im Lichtwerk

Mo 30.09. 20h | 25 JAHRE: LÉON - DER PROFI

Léon verdient sein Geld als Auftragskiller der Italo-Mafia in den Straßen von New York. Er lebt zurückgezogen und pflegt außer zu seinem Boss Tony einzig zu seiner Topfpflanze ein freundschaftliches Verhältnis. Als die Familie seiner Nachbarstochter Mathilda von korrupten Polizisten des Drogendezernates DEA brutal getötet wird, flüchtet das Mädchen zu Léon. Um sich an den Mördern ihrer Familie zu rächen, lässt sich Mathilda von Léon zur Profi-Killerin ausbilden. Mit LÉON DER PROFI erzählt der französische Virtuose Luc Besson eine der wohl ungewöhnlichsten Beziehungen der Filmgeschichte, die Verbindung zwischen einem Auftragskiller und einem jungen Mädchen. Seine Charakterdarsteller Jean Reno und Gary Oldman sowie die damals erst 12-jährige, spätere Oscar®-Preisträgerin Natalie Portman überzeugen durch ihre schauspielerischen Leistungen. Die exzellente Kameraführung und stimmungsvolle Musik lassen einen mitreißend bildgewaltigen Thriller entstehen, der längst zu den Kult- & Genre-Klassikern zählt. Wir zeigen die digital restaurierte Fassung von Luc Bessons furiosen Gangsterfilm in der ausführlicheren, vom Regisseur ursprünglich konzipierten Version zum 25jährigen Jubiläum. Vor allem die „Lehrzeit“, in der die kindliche Killerin ausgebildet wird, nimmt nun einen breiteren Raum ein.

LÉON - DIRECTOR'S CUT B/R: Luc Besson. D: Jean Reno, Natalie Portman, Gary Oldman, Danny Aiello. Frankreich 1994/96, 135 Min., FSK: ab 16.



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



TIM'S Leihwagen

- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

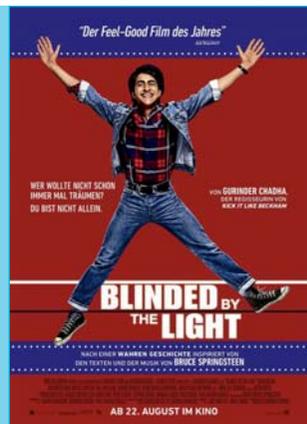
☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



kamera

FILMKUNSTTHEATER



Nr. 34

Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de

Neu im Programm

BLINDED BY THE LIGHT

Javed, ein britischer Teenager pakistanischer Abstammung, lebt 1987 in der englischen Stadt Luton. Inmitten der ethnischen und wirtschaftlichen Unruhen der damaligen Zeit schreibt er Gedichte, um der Intoleranz seiner Heimatstadt und der Unbeugsamkeit seines konservativen Vaters zu entkommen. Als ihm ein Klassenkamerad die Musik von Bruce Springsteen vorspielt, erkennt Javed in Springsteens eindringlichen Liedtexten Parallelen zu seinem eigenen Leben in der Arbeiterschicht. Jared entdeckt ein befreiendes Ventil für seine unterdrückten Träume und findet den Mut, sich in seiner ganz eigenen Stimme auszudrücken. Regisseurin Gurinder Chadha (Kick It Like Beckham) hat sich erneut dem Thema Integration und Identität von pakistanischen Einwanderern und deren in England geborenen Kindern gewidmet.

„Blinded by the Light“ ist weit mehr als eine filmische Hommage an den legendären ‚Boss‘ aus New Jersey, integriert der Film doch viele private Themen wie Javeds ständige Auflehnung gegen den väterlichen Patriarchen, erste Liebe, das Auf und Ab von Freundschaften und die strengen Denkstrukturen der konservativen Familie.“ (Reinhard Kleber, Filmecho)

R: Gurinder Chadha. D: Viveik Kalra, Kulvinder Ghir, Meera Ganatra, Nell Williams. GB 2019, 118 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!



DAS ZWEITE LEBEN DES MONSIEUR ALAIN

„Ich ruhe mich aus, wenn ich tot bin.“ Monsieur Alain ist ein Getriebener, selbst ein Schlaganfall lässt ihn nicht kürzertreten. Basierend auf der Autobiografie eines französischen Konzernmanagers serviert Hervé Mimran eine Komödie, die sich als Zwischending aus Sprachspielereien Marke ‚Willkommen bei den Sch‘tis‘ und Ansätzen von ‚Ziemlich beste Freunde‘ erweist. Fabrice Luccini als verbissener Karrieretyp ist darin ideal besetzt. (programmokino.de) Alain ist ein Manager wie aus dem Bilderbuch:

Immer auf der Arbeits-Überholspur und am Rande der körperlichen Belastbarkeit bleiben Familie und Freunde außen vor. Doch eines Tages reißt ein Schlaganfall samt Sprach- und Gedächtnisstörungen Alain aus seinem Workaholic-Wahnsinn. Mit Hilfe der jungen Logopädin Jeanne lernt er wieder sprechen und trainiert sein Gedächtnis. Die beiden freunden sich sogar an. Alain versucht mit Geduld und Ausdauer sein Leben in Griff zu bekommen und auch seiner Tochter endlich wieder ein zugewandter Vater zu sein. Dabei eröffnet sich für beide ein ganz neuer Blick auf das Leben und ein gemeinsamer Weg. UN HOMME PRESSÉ/R: Hervé Mimran. D: Fabrice Luchini, Leïla Bekhti, Rebecca Marder. Frankreich 2018, 101 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



PARANZA - DER CLAN DER KINDER

„Auf dem schmalen Grat zwischen Verklärung und kritischer Einordnung bewegt sich Claudio Giovanessi mit seinem Mafia-Drama ‚La paranza dei bambini‘, das auf einem Roman von Mafia-Experte Roberto Saviano basiert. Wie Jugendliche in Neapel fast zwangsläufig, ja, schicksalhaft auf die schiefe Bahn geraten erzählt Giovanessi auf gleichzeitig mitreißende und tragische Weise.“ (Michael Meyns, programmokino.de) Sie wollen Markenschuhe, Motorroller und das schnelle Geld: In Neapel, wo die Bosse der Camorra umgebracht oder verhaftet wurden, haben Nicola und die Jungs aus seiner Clique das Regiment übernommen. Die 15-jährigen haben weder Angst vor dem Gefängnis noch vor dem Tod. Sie dealen mit Drogen und begehen Morde, während sie nachts bei ihren Eltern schlafen und ihre ersten Erfahrungen in Sachen Liebe machen.

LA PARANZA DEI BAMBINI B/R: Claudio Giovanessi nach dem Roman ‚Der Clan der Kinder‘ von Roberto Saviano. D: Francesco Di Napoli, Viviana Aprea, Mattia Pisoni. Italien 2019, 112 Min., FSK: ab 16, Erstaufführung!



UND WER NIMMT DEN HUND?

„Das Komödien-Subgenre des Streitfilms erhält prominenten Zuwachs. Für ‚Und wer nimmt den Hund?‘ schickt Regisseur Rainer Kaufmann das von Martina Gedeck und Ulrich Tukur gespielte Ehepaar Lehner in Paartherapie und bringt einen weiteren Beweis dafür, dass deutsche Filmemacher auch richtig komisch sein können.“ (programmokino.de) Der Klassiker: Georg verpasst seiner Ehe mit Doris den Todesstoß, als er eine Affäre mit seiner Doktorandin Laura beginnt. Bis dahin galten Doris und Georg als Abziehbild eines glücklichen Paares der Hamburger Mittelschicht. Nun stehen sie – nach mehr als einem Vierteljahrhundert Ehe – mit zwei Kindern, Haus und Hund vor dem Scherbenhaufen ihrer Beziehung.

Regie: Rainer Kaufmann Darsteller: Martina Gedeck, Ulrich Tukur, Julika Jenkins, Marcel Hansema, Giulia Goldammer, Lucie Heinze, Angelika Thomas. Deutschland 2019, 93 Min., FSK: ab 0, dritte Woche!

FISHERMAN'S FRIENDS

Das Junggesellen-Wochenende im idyllischen Cornwall ist ein Reinfall: absolut nichts los hier. Musikmanager Danny und seine Kollegen aus London fallen in



dem beschaulichen Fischerdorf Port Isaac peinlich auf – erst recht, als die ach so coolen Großstädter beim Stand-up-Paddling aus dem Meer gezogen werden müssen. Die freiwilligen Seenotretter um Fischer Jim sehen Danny und seine Jungs überraschend schnell wieder: Die kauzigen Seemänner treten als Chor Fisherman's Friends am Hafem auf und schmettern Shantys. Prompt wird Danny beauftragt, die Hobbysänger unter Vertrag zu nehmen... „Fischers Fritz fischt frische Fische: Der englische Regisseur Chris Foggin reichert die Feelgood-Komödie mit viel

Seefahrerromantik an und verortet die wahren Erfolge nicht auf dem Konto, sondern im Zwischenmenschlichen.“ (programmokino.de)

R: Chris Foggin. D: Daniel Mays, Tuppence Middleton, James Purefoy, Noel Clarke, David Hayman. GB 2019, 112 Min. FSK: ab 0, dritte Woche!



YESTERDAY

Jack Malik ist ein leidenschaftlicher, doch leider genauso erfolgloser Singer-Songwriter. Eines Tages wird Jack während eines mysteriösen weltweiten Stromausfalls von einem Bus angefahren. Als er wieder zu Bewusstsein kommt, scheint zunächst alles wie immer. Beim harmlosen Dahinsingen eines eigentlich weltbekannten Songs muss Jack überrascht feststellen, dass seine Freunde noch nie etwas von den Beatles gehört haben. „Ein zauberhafter und absolut sommerhit-verdächtigter Musikfilm in bester britischer Komödientradition. Ein Gute-Laune-Film der Extraklasse. Richtig schön!“ (programmokino.de)

R: Danny Boyle. B: Richard Curtis. D: Himesh Patel, Lily James, Kate McKinnon, Ed Sheeran. GB 2019, 117 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!

UNSERE GROSSE KLEINE FARM

John und Molly Chester haben schon immer von einer Farm mit natürlicher Landwirtschaft geträumt. Sie beschließen aufs Land zu ziehen und dort einen Neuanfang zu machen. Die sieben Jahre, die folgen, hat John Chester in seinem Dokumentarfilm festgehalten und damit einen Film abgeliefert, der von einem anderen, vielleicht besseren Lebensstil berichtet und den Zuschauer zum Träumen verleitet. (programmokino.de)

THE BIGGEST LITTLE FARM R: John Chester. Dokumentarfilm. USA 2018, 92 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!

THEY SHALL NOT GROW OLD

Mit der Restauration originalen Filmmaterials aus dem Ersten Weltkrieg unter Verwendung modernster Technik rückt Peter Jackson (Herr der Ringe) die Erlebnisse der Soldaten ins Bild und zeigt, wie die Realität des Kriegs für diejenigen aussah, die an der Front kämpften: der Alltag in den Schützengräben, die Kameradschaft und das Bedürfnis nach Humor inmitten des Grauens. Die einzigen Begleitkommentare stammen aus Interviews mit Veteranen des Ersten Weltkriegs.

R: Peter Jackson. Dokumentarfilm. USA 2019, 99 Min., FSK: ab 16, neunte Woche!

THE DEAD DON'T DIE

Independent-Regisseur Jim Jarmusch lässt die Toten auferstehen in seiner neuen Horrorkomödie THE DEAD DON'T DIE. Eine Verschiebung der Erdachse löst eine Abfolge seltsamer Geschehnisse in der beschaulichen Kleinstadt Centerville aus. Während Sheriff Cliff Robertson (Bill Murray) noch rätselt, ist sich sein Kollege Ronald Peterson (Adam Driver) sicher: Es muss sich um eine Epidemie von Zombies handeln.

B/R: Jim Jarmusch, D: Bill Murray, Adam Driver, Chloë Sevigny, Tilda Swinton, Steve Buscemi, Selena Gomez, Danny Glover, Tom Waits, Iggy Pop, Sara Driver u.a. USA 2019, 103 Min. FSK: ab 16, elfte Woche!

TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- €! | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,- €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 22.08. bis 28.08.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
BLINDED BY THE LIGHT	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30 20.00	15.30
DAS ZWEITE LEBEN DES M. ALAIN	15.45 19.00	15.45 19.00	15.45 19.00	15.45 19.00	15.45 19.00	15.45 19.00	15.45
PARANZA	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
UND WER NIMMT DEN HUND?	17.50 20.30	17.50 20.30	17.50 20.30	17.50 20.30	17.50 20.30	17.50 20.30	17.50
YESTERDAY	18.10	18.10	18.10	18.10	18.10	18.10	18.10
FISHERMAN'S FRIENDS	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40
THE DEAD DON'T DIE				14.30			
UNSERE GROSSE KLEINE FARM				13.45			
THEY SHALL NOT GROW OLD				13.30			
?!SNEAK_PREVIEW?!?							21.00

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

FRAU STERN



ab 29. August Eine jüdische Frau in Berlin, die ihrem Leben ein Ende setzen will. Was sich auf den ersten Blick wie eine heikle Versuchsanordnung anhört, wird in Anatol Schusters Debütfilm „Frau Stern“ zu einem berührenden, komischen, weisen Film über Leben, älter werden und Sterben. Ein traurig schönes Kleinod. (programmokino.de)

UND DER ZUKUNFT ZUGEWANDT



ab 5. September DDR, 1952: Die zu Unrecht verurteilte junge Kommunistin Antonia Berger erreicht nach vielen Jahren Haft in der Sowjetunion das kleine Fürstenberg. Von der Kreisleitung wird sie in allen Ehren empfangen; man kümmert sich um ihre schwerkranke Tochter, gibt ihr eine schöne Wohnung und eine angemessene Arbeit. Die Solidarität, die Antonia erfährt, erneuert ihren Glauben an eine sozialistische Zukunft. Das neugewonnene Leben hat jedoch seinen Preis... (programmokino.de)

PETTING STATT PERSHING



ab 5. September Es ist die Zeit von Helmut Kohl, der Neuen Deutschen Welle und des atomaren Wettrüstens. Die Dramödie „Petting statt Pershing“ führt den Zuschauer zurück in die frü-



hen 80er-Jahre und beobachtet eine rebellische Schülerin in der hessischen Provinz. Mit bissigem Wortwitz und absichtlich überspitzt funktioniert der Film als schwarzhumorige Satire auf ländliche Borniertheit und Spießigkeit ausgesprochen gut. (programmokino.de) Reservieren Sie jetzt ihren Platz für die Veranstaltung „Kino mit Gästen“ am 10. September um 19.00 mit der Regisseurin Petra Lüschow.

GUT GEGEN NORDWIND ab 12. September Eine E-Mail von Emma Rothner landet versehentlich bei Leo Leike - und der Linguist antwortet prompt. Damit beginnt ein schneller, lustiger und immer intimer werdender Online-Dialog. Doch Leo kommt nicht von seiner Ex-Freundin los, während Emma verheiratet ist und zwei Stiefkinder hat. Kann man sich tatsächlich nur durch Worte richtig verlieben? Und werden die gesendeten, empfangenen und gespeicherten Gefühlsbekundungen einer Begegnung in der Realität standhalten? Romantisches Drama nach dem gleichnamigen Bestseller von Daniel Glattauer.



Do 12.9. 19.00 OH LUCY!

So richtig toll ist das Leben von Setsuko (Shinobu Terajima) nicht. Große soziale Kontakte fehlen ihr, die Arbeit im Büro bietet ihr keine wirkliche Perspektive. Erst als sie auf Drängen ihrer Nichte Mika (Shiori Kutsuna) an einem Englischkurs teilnimmt, kommt wieder Schwung in ihren grauen Alltag. Dabei ist es weniger die Sprache an sich, die sie fasziniert. Es ist der junge und gutaussehende Amerikaner John (Josh Hartnett), der ihr mit seinen unkonventionellen Lehrmethoden den Kopf verdreht. Doch auch dieses Glück ist nur von kurzer Dauer, wie sie bald feststellen muss, als Mika und John zusammen in die USA abhauen. Also packt Setsuko ihre Siebensachen und macht sich im Schlepptau ihrer Schwester Ayako (Kaho Minami) nun selbst auf den Weg nach Los Angeles.



R: Koreeda Hirokazu | D: Kirin Kiki, Lily Franky, Sôsuke Ikematsu, Sakura Andô Sausaito Miyu, Mat-suoka Mayu | Japan 2018 | 120' | FSK12 | 0mU



Mo 30.9. 19.00 | VORHANG AUF FÜR CYRANO

Paris 1897: Der junge Edmond Rostand ist als Bühnenautor ein potenzielles Genie. Leider jedoch war jedes seiner bisherigen Stücke ein Flop. Doch dann beauftragt Constant Coquelin - größter Komödiant seiner Zeit - Edmond mit einer Hauptrolle in seinem nächsten Stück. Doch Edmond hat noch kein Wort geschrieben. Fest steht nur der Titel: „Cyrano de Bergerac“.

B/R: Alexis Michalik | D: Thomas Solivères, Olivier Gourmet, Mathilde Seigner, Tom Leeb | F 2019 | 113 Min. | FSK: ab 0 | 0mU.



Gut gekühlt!

lichtwerk:
alle Säle und Foyer voll klimatisiert.

kamera:
Kamerasaal und Foyer voll klimatisiert!

Powered by naturstrom

Schule und Kino

Wir bieten Ihnen tagsüber Sondervorstellungen für Schulen an.

Bitte schicken Sie eine E-Mail an schwartz@lichtwerk kino.de.